

## Die Forschungsstelle „Mehr Sicherheit im Schulsport“ stellt Projekte auf dem Dreiländerkongress in der Schweiz vor!



**Sport – mit Sicherheit gewinnen**

5. Dreiländerkongress: D, A, CH  
3. - 5. September 2009  
Bundesamt für Sport (BASPO), Magglingen, Schweiz

Der **5. Dreiländerkongress zum Thema „Sport – mit Sicherheit gewinnen“** wurde vom 3. bis 5. September 2009 von der bfu, der Schweizer Beratungsstelle für Unfallverhütung, in Magglingen durchgeführt. Neben vielen Berichten über den aktuellen Stand der Unfallforschung in zahlreichen Arbeitsfeldern (u.a. Berg- und Schneesport, Sportunfallprävention in Europa, psychologische Aspekte in der Sportunfallprävention) wurden auch Konzepte und Kampagnen zum Thema Sicherheit im Sport vorgestellt. Auch die Forschungsstelle „Mehr Sicherheit im Schulsport“ der Bergischen Universität stellte zwei ihrer Projekte vor.

Gemeinsam mit Dr. Sven Dieterich von der Unfallkasse NRW berichteten Prof. Dr. Horst Hübner und Inga Seidel über das Projekt **„Trendreport zum schulsportlichen Unfallgeschehen in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2008/2009“**. Zunächst informierte Herr Dieterich über den Ablauf und die Art der Datenerhebung sowie über den Zeitpunkt und die Größe der Stichprobenziehung. Anschließend folgte die Präsentation der ersten Ergebnisse zum aktuellen Trendreport. So wurden beispielsweise die unterschiedlichen Unfallrisiken an den Schulformen oder die



Risikofaktoren der einzelnen Sportarten dargestellt. Unter Berücksichtigung der Unterrichtsanteile sind die Sportarten Fußball und Basketball weiterhin besonders riskant. Die Bewegungen, die zu dem Unfall führten, hat der Unfallschüler in zwei Dritteln der Unfälle schon sehr oft gemacht und empfindet diese auch als (sehr) leicht. Die Kongressteilnehmer schenken diesen und vielen weiteren Ergebnissen große Aufmerksamkeit.

In einem weiteren Vortrag stellten Horst Hübner und Inga Seidel das **Projekt „Selbstevaluation des schulsportlichen Unfallgeschehens“** dem Fachpublikum vor. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik der „Selbstevaluation“ wurden einige Ergebnisse aus dem Pilotprojekt vorgestellt. Auch die Excel-Eingabedatei mit ihren automatischen Auswertungen wurde den Zuhörern präsentiert und mit großem Interesse aufgenommen.

Die gesamten Vorträge aus dem Dreiländerkongress können als Webcast unter folgendem Link abgerufen werden:

<http://www.bfu.ch/GERMAN/SPORT/DREILAENDERKONGRESS/Seiten/Webcast.aspx>